

**Veranstaltungsort**  
 Bundespolizeiliegenschaft  
 Dr. Robert Lehr  
 Ratzeburger Landstr. 4  
 23562 Lübeck  
 Hörsaalzentrum Geb. 15a  
 Hörsäle 2/2a

**Anmeldung**  
 Email:

[fachkongress.waffenrecht@polizei.bund.de](mailto:fachkongress.waffenrecht@polizei.bund.de)

**Informationen zur Veranstaltung**

EPHK Edgar Stoppa  
 Tel.: 0451/203-1234  
 Email: [edgar.stoppa@polizei.bund.de](mailto:edgar.stoppa@polizei.bund.de)

POR Dr. Gunther Dietrich Gade  
 Tel.: 0451/203-1737  
 Email: [gunther.gade@polizei.bund.de](mailto:gunther.gade@polizei.bund.de)

PK Johannes Petruschke  
 Tel.: 0451/203-1237  
 Email: [johannes.petruschke@polizei.bund.de](mailto:johannes.petruschke@polizei.bund.de)

**Dauer der Veranstaltung**

23.04. - 25.04.2014  
 Anreise: bis 23.04.2014, 13.00 Uhr

**Teilnehmer**

Gesamt ca. 100 Teilnehmer (Bundespolizei, BKA, Zoll, Polizeien der Länder, Verwaltungs- und Justizbehörden)

**Unterbringung**

Bundespolizeiliegenschaft Dr. Robert Lehr

**Kosten**

Es werden keine Tagungsgebühren erhoben. Die Kosten für das Abendbuffet (ohne Getränke) und die Konferenzversorgung betragen zusammen 25,00 €. Den Betrag entrichten Sie bitte vor Ort bei Erhalt der Konferenzunterlagen.

**TAGUNGSPLAN**

Tag / Zeit	Themen / Inhalte	Referent
<b>Mittwoch</b> <b>23.04.2014</b>	ab 10.00 Uhr Ausgabe der Konferenzunterlagen Gebäude 15a / Foyer	
14.00	<b>Begrüßung</b>	Präsident BPOLAK, Fachbereichsleiter FHB, FB BPOL B. Brämer
14.30	<b>Eröffnung</b> organisatorische Hinweise anschl. Fototermin	Dr. G. D. Gade E. Stoppa
15.00	<b>1. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	Dr. H. Scholzen
16.30	<b>2. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	Dr. B. Bannenberg
19.00	Gemeinsames Abendessen aller Teilnehmer (kleiner Speisesaal)	
<b>Donnerstag</b> <b>24.04.2014</b>		
9.00	<b>3. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	C. Papsthart
10.30	<b>4. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	H. Soschinka
12.00	Mittagspause	
14.00	<b>5. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	Dr. R. Röger
15.30	<b>6. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	S. Ullrich
17.00	<b>7. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	N. Heinrich
<b>Freitag</b> <b>25.04.2014</b>		
9.00	<b>8. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	M. R. Mittelstädt
10.30	<b>9. Vortrag, anschl. Diskussion</b>	W. Dicke
12.00	Verabschiedung der Teilnehmer	Dr. G. D. Gade E. Stoppa



Fachhochschule des Bundes  
 für öffentliche Verwaltung  
 Fachbereich Bundespolizei



**1. Lübecker Fachkongress Waffenrecht**

**Waffenrecht**  
**im Spannungsfeld**  
**zwischen sozialer Wirklichkeit**  
**und politischer Notwendigkeit**  
**vom 23. - 25. April 2014**



**Leitung**

**Dr. Gunther Dietrich Gade**  
**Edgar Stoppa**

**Bundespolizeiliegenschaft Dr. Robert Lehr**  
**Ratzeburger Landstraße 4 - 23562 Lübeck**

## Zielsetzung

Ausgewählte Experten auf dem Gebiet des Waffenrechts aus den Bereichen Wissenschaft, öffentlicher Verwaltung und privater Wirtschaft sollen dem kundigen Publikum die Möglichkeit eines intensiven fachlichen Dialogs bieten. Zu einzelnen aktuellen Problemfeldern des Waffenrechts werden instruktive Vorträge gehalten, die in anschließenden Diskussionsrunden eine weitere Erörterung erfahren. Hierdurch wird zunächst der fachliche, behördenübergreifende Austausch gefördert. Zudem können durch diesen Diskurs neue Lösungsansätze zu einzelnen Fragestellungen entwickelt werden.

Der persönliche Kontakt verschiedener Behördenmitarbeiter von Bundes- und Landesbehörden im Rahmen des Kongresses soll die Kooperation auf der Arbeitsebene fördern und eine bessere Vernetzung für nachfolgende Zusammenarbeiten initiieren.

## Dokumentation

Die im Rahmen des Kongresses gehaltenen Vorträge werden in einem fest gebundenen Sammelband zusammengefasst, welcher im Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart, im 3. Quartal 2014 erscheinen wird.

Neben den Kongressvorträgen wird das Werk weitere Fachaufsätze ausgewiesener Experten auf dem Gebiet des

Waffenrechts enthalten und kann damit einen reflektiven Beitrag zum deutschen Waffenrecht aus verschiedenen Perspektiven bieten, der in einem so facettenreichen Ansatz ein Novum darstellen dürfte.

## Referenten

### Dr. Hans Scholzen

*Rechtsanwalt, Düsseldorf*

Thema: Waffenrechtliche Fallgestaltungen in verwaltungs- und strafgerichtlichen Prozessen

### Dr. Britta Bannenberg

*Professorin an der Justus-Liebig Universität Gießen*

Thema: Kriminologische Auswertung von Amoktaten mit Handlungsempfehlungen für die Polizei

### Christian Papsthart

*Regierungsdirektor*

Thema: Die Unterbindung des Missbrauchs von Schusswaffen durch Vorgaben an die Aufbewahrung und Sicherung

### Ass. iur. Holger Soschinka

*Leitender Justiziar, Hamburg*

Thema: Führen von Waffen beim Transport - Abgrenzung zu Aufbewahrungsvorschriften

### Dr. Ralf Röger

*Professor an der Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Bundespolizei, Lübeck*

Thema: Waffenrecht als politisches Rechtsgebiet

### Sigrun Ullrich

*Bundeszollverwaltung*

Thema: Genehmigungspflichtige Waffenausfuhren - eine Darstellung rechtlicher und tatsächlicher Aspekte unter besonderer Berücksichtigung aktueller Rechtsentwicklungen

### Niels Heinrich

*Erster Kriminalhauptkommissar, Fachliche Leitstelle Nationales Waffenregister, Hamburg*

Thema: Das Nationale Waffenregister - Entstehung, Zielsetzung, Anwendung durch die Polizei

### Martin Robert Mittelstädt

*Bundeskriminalamt, SO 11*

Thema: Die Feststellungsbescheide des BKA zum Waffengesetz

### Wolfgang Dicke

*Bundesgeschäftsführer a.D. der GdP*

Thema: Das Waffenrecht - Rechtsinstrument oder politisches Kampfmittel?